

Das Youth Future Manifest

1. Fassung, 18. September 2010

Präambel

In den vergangenen drei Tagen haben wir, 120 Jugendliche aus Ländern aller Kontinente, uns mit dem Zustand unserer Welt befasst und erkannt, dass die wichtigsten Lebensgrundlagen zunehmend zerstört werden.

Aktueller Anlass zu diesem Jugendkongress war das Jubiläumstreffen der Preisträger des Alternativen Nobelpreises in Bonn. Mehr als 30 Preisträger haben uns ihr Wissen und ihre Erfahrung in Workshops und Vorträgen übermittelt.

Wir Teilnehmer haben uns dadurch ein qualifiziertes Bild der Situation unserer Erde geschaffen. Wir haben uns gefragt, was wir tun können, um die zerstörerischen Entwicklungen aufzuhalten oder umzukehren. Und wir haben erörtert, was wir als die heutige junge Generation von den Verantwortlichen der Gesellschaft und Politik erwarten.

Wir haben die globalen Probleme in sieben Themengebiete unterteilt und dazu in Gruppen folgendes Manifest erarbeitet. Außerdem werden deutsche UN-Jugenddeligierte eine erweiterte Version dieses Manifests mit zu der UN-Millenniumsziel Konferenz nach New York nehmen:

1. Frieden, Abrüstung, Konfliktforschung

Was muss erreicht werden?

- Ein weltweites Verständnis für Respekt und Hilfsbereitschaft sowie die Erkenntnis, dass alles mit allem zusammenhängt.
- Der innere Frieden jedes einzelnen Menschen ist der Ausgangspunkt für eine friedliche Welt.
- Statt Sicherheit von internationalen militärischen Verträgen zu erwarten, wird Sicherheit auf lokaler menschlicher Ebene geschaffen.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Um den Frieden zu fördern, unternehmen wir Bildungsanstrengungen, um das Wesen anderer Kulturen zu verstehen und anderen verständlich zu machen.
- Wir schaffen neutrale Räume, in denen Konfliktparteien einen konstruktiven Dialog zur Veränderung führen können.
- Wir verurteilen Institutionen und Unternehmen, die von Kriegen und Ausbeutung profitieren.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Die internationale Gemeinschaft soll Kriegswaffen verbieten und endlich Verhandlungen aufnehmen, um die Produktion und Verbreitung von Waffen zu ächten.
- Politik und Medien sind aufgerufen, die wahren Hintergründe kriegerischer Konflikte aufzudecken.

2. Klima, Umwelt, Gesundheit

Was muss erreicht werden?

- Der Menschen-gemachte Klimawandel hat sich minimalisiert. Die Menschen haben sich den Klimaveränderungen weitestgehend angepasst, sie verzichten auf fossile Brennstoffe und atomare Energieträger.
- Umweltschutz, insbesondere der Schutz der Lebensvielfalt, wird als Menschenschutz betrachtet. Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft florieren auf der Basis von Nachhaltigkeit.
- Die Menschen leben einen gesunden Lebensstil, bei dem Vorbeugung gegenüber der Behandlung eine übergeordnete Rolle spielt.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Wir klären in unserem persönlichen Umfeld über klimaverändernde Prozesse auf.
- Wir kaufen lokal, saisonal, fair und ökologisch sinnvoll.
- Wir achten täglich darauf unseren Co2 Fußabdruck zu minimieren.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Die gesellschaftlich Verantwortlichen vereinen traditionelles Wissen mit aktuellen Erkenntnissen und machen es für alle zugänglich.
- Sie stellen vollständig auf erneuerbare Energien um.
- Sie erhalten die Lebensvielfalt durch Verzicht auf Monokulturen und Gentechnik.

3. Menschenrechte, Internationale Verträge, Kulturelle Vielfalt

Was muss erreicht werden?

- Die Menschenrechte werden weltweit geachtet und durch internationale Verträge und die Aufrechterhaltung kultureller Vielfalt geschützt.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Bewusstes Konsumieren: Möglichst Verzicht darauf, Produkte zu konsumieren, die unter Menschenrechts-verletzenden Bedingungen erstellt werden.
- Wir bilden uns weiter über Produktionsstandards, insbesondere über Menschenrechts-verletzende Produktionsbedingungen, und informieren aktiv darüber.
- Durch Petitionen und Kampagnen beeinflussen wir die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft, den Fairen Handel gesetzlich sicher zu stellen.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Die Verantwortlichen in Wirtschaft und Politik sanktionieren den Handel mit Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden.
- Alle Staaten der Erde garantieren die Einhaltung der Menschenrechte.
- In Bildungseinrichtungen wird das Bewusstsein für Menschen- und Völkerrecht geschärft.

4. Armut, Hunger, Entwicklungshilfe

Was muss erreicht werden?

- Niemand in der Welt hungert.
- Regionalisierung der Wirtschaft: Der Nutzen eines Produkts bleibt in der Region, aus der es kommt.
- Es gibt eine starke biologische Landwirtschaft in aller Welt.
- Kleinbäuerliche Landwirtschaft wird gefördert und in Gestaltungsprozesse der Agrarpolitik mit einbezogen.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Bewusstes Konsumieren: Wir entscheiden uns für saisonale Produkte, essen mehr Gemüse und weniger Fleisch und kaufen Produkte aus dem fairen Handel.
- Wir schärfen unser Bewusstsein für die globalen Zusammenhänge und ziehen daraus in unserem Umfeld die nötigen Konsequenzen.
- Wir tun alles, damit die Menschen in unserem Umfeld das Gleiche tun.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Wirtschaften für den Menschen und nicht für den Profit.
- Die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft setzen sich dafür ein, Landwirte in der ganzen Welt für die ökologische Landwirtschaft zu mobilisieren, weil sie langfristig mehr Nutzen bringt.
- Sie fördern lokale Industrien zur Verarbeitung der lokalen Ressourcen.

5. Alternative Modelle der Ökonomie

Was muss erreicht werden?

- Dezentralisierung des Wirtschaftens.
- Ein faires internationales Regelwerk für das weltweite Wirtschaften.
- Internationales verantwortungsvolles Teilen von Wissen.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Das eigene Konsumverhalten kritisch betrachten und dementsprechend verändern.
- Schaffen von Ideenwerkstätten und Gründen sozialer Unternehmen.
- Wir kaufen lokal und saisonal.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Die Unternehmer in der Welt gehen eine bindende Verpflichtung zu ihrer sozialen Verantwortung ein.
- Schaffen fairer Regeln für das weltweite Wirtschaften.
- Die Unternehmen werden verpflichtet, die gesellschaftlichen Folgekosten ihrer Produkte und Dienstleistungen zu übernehmen.

6. Zivilgesellschaft, Alternative Politikmodelle, Globalisierung

Was muss erreicht werden?

- Die Zivilgesellschaft hat sich ermächtigt und verfügt über legitime Instrumente der direkten Einflussnahme auf die Politik, bedingungsloses Grundeinkommen und gemeinsames geistiges Eigentum.
- Die politische Entscheidungsfindung ist transparent.
- Die Bürgerinnen und Bürger nutzen die ihnen zur Verfügung stehenden Instrumente der Beteiligung.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Wir binden Freundinnen und Freunde ein.
- Wir schaffen lokale und globale Netzwerke.
- Wir reflektieren unsere Weltanschauung.
- Wir lernen die Welt und andere Kulturen kennen und lassen uns inspirieren.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Die verantwortlichen Politiker legen ihre Entscheidungsprozesse offen.
- Bildungs- und Kulturstätten initiieren Debatten über gesellschaftliche Problemfelder und Lösungsmodelle.

7. Werte Religion, Spiritualität

Was muss erreicht werden?

- Menschen haben einen gesunden Raum, eigene Werte zu bilden.
- Das gesellschaftliche Miteinander orientiert sich an einer lebensförderlichen Moral und Ethik.
- Mehr Offenheit für Spiritualität in allen Lebensbereichen.

Was will jeder von uns dazu tun?

- Wir wollen alle Menschen, alle Wesen, alles Leben achten und lieben.
- Alles, was wir tun, wollen wir geistesgegenwärtig tun und mit Sinn erfüllen.
- Ich bin mir meines freien Willens bewusst und übernehme Verantwortung für mein Handeln.

Was müssen die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft dazu tun?

- Die Weltreligionen kommen im Dialog zusammen und öffnen sich, damit eine Lösung der gegenwärtigen Menschheitsprobleme möglich wird.
- Wissenschaften und Spiritualität öffnen sich füreinander und stehen damit in einem wechselseitigen Austausch.
- Es wird allgemein anerkannt, dass Denken Wirklichkeit schafft.